



END POLIO NOW

STOPPT KINDERLÄHMUNG JETZT!
EINE HERAUSFORDERUNG – EIN ZIEL – EIN LOGO

WERTE ROTARISCHE FAMILIE,



dass Rotary und Covid-19 indirekt miteinander verbunden sind, kann man am besten am Begriff PolioPlus zeigen. Wer weiß denn noch, was dahinter verborgen liegt? Viele meinen, dass es mit einem vermehrten

Spendenbedürfnis für den Kampf gegen die Kinderlähmung zu tun habe. Dem ist aber nicht so. Das Plus bedeutet weit mehr – ihm kommt auch im Kampf gegen Covid-19 eine wichtige Bedeutung zu.

Dahinter steckt all das, was im Rahmen einer erweiterten Hilfe neben den Massenimpfungen noch berücksichtigt wurde. Lassen Sie mich einige Leistungen aufzählen: Ausbildung der *health worker* (70% sind Frauen!), Aufbau von Transportketten mit *cold chains* (Impfstoffe müssen gekühlt transportiert werden), von digitalen Informations- sowie von Labor- und Spitalnetzwerken mit adäquat ausgebildetem Personal, Verteilung von Malaria Schutznetzen und weitere Impfungen, z.B. gegen Masern oder Tetanus. Auch Basisinformationen zur Gesundheit sind unter Plus subsummiert.

Wie schon bei SARS und Ebola hat sich das Plus auch bei Covid-19 mehr als bewährt, denn an der Front durften wir auf die gut ausgebildeten und engagierten *health worker* zählen. Sie sind es, die unseren Programmen den Stempel aufdrücken!

Herzliche Grüße

Euer
Urs Herzog



AKTUELL

03/2021

ROTARY INTERNATIONAL DISTRIKTE

1800-1900, 1930-1950, 1980-2000

BEEINFLUSST COVID-19 UNSEREN KAMPF GEGEN POLIO?

Die Antwort auf diese Frage könnte ich mir leicht machen und einfach sagen: Ja. Damit wäre ich aber meiner Rolle als Koordinator für Polio in den drei Ländern, mit denen ich zusammenarbeiten darf, nicht gerecht geworden.

Immer wieder höre ich Fragen wie: Was tut eigentlich Rotary im Kampf gegen Covid-19? Wie steht es mit der Versorgung der Drittweltländer mit Covid-19-Impfstoffen? Können wir den Einsatz spezifischer Diagnostikmittel direkt unterstützen?

Der Katalog könnte beliebig erweitert werden. Ich erachte dieses Engagement unserer Mitglieder vorerst einmal für sehr rotarisch – wir wollen helfen, etwas bewirken. Dies ist doch letztlich die Grundvoraussetzung unserer rotarischen Haltung.

Zu allen spezifischen Fragen kann ich – aus hoffentlich nachvollziehbaren Gründen – nicht Stellung nehmen, sondern ich berufe mich auf die festgelegten Maßnahmen, die vom Board of Directors und den Trustees beschlossen und kommuniziert wurden:

- Rotary baut nach wie vor auf die jahrzehnte-

lange Erfahrung mit den strategischen Partnern der GPEI!

- Die Ausrottung von Polio hat nach wie vor oberste Priorität; die Bemühungen zu Covid-19 sind mit der GPEI abgestimmt.
- Die für die Polio-Ausrottung aufgebaute Infrastruktur hilft ganz erheblich auch für den Kampf gegen Covid-19 und unterstützt namentlich die Einführung der Covid-19-Impfstoffe.
- Die GPEI und damit auch Rotary steht für eine gerechte Verteilung des Covid-19-Impfstoffs ein und unterstützt die gleichberechtigte Verteilung an alle Gemeinschaften.
- Der Zentralvorstand von Rotary und das Kuratorium der Rotary Foundation haben die Einrichtung einer gemeinsamen Planungsgruppe beschlossen, um Rotary und Rotaract Clubs

Fortsetzung auf Seite 2



IMPRESSUM

End Polio Now – Aktuell wird herausgegeben vom Rotary Magazin und Past-Gov. Urs Herzog, RC Allschwil/Schweiz, Koordinator der Zonen 15 & 16 für die Kampagne PolioPlus
Redaktion: Matthias Schütt, c/o Rotary Verlags GmbH, Ferdinandstraße 25, 20095 Hamburg, Tel. 040-34 99 97-0; • Zuschriften an endpolionow@rotary.de
Gestaltung: Cäcilie Cichonski • Produktion: Rotary Verlags GmbH, Hamburg

ROTARY IM PLUS

Wie wichtig ein funktionierendes Meldesystem ist, erleben wir im täglichen Datenaustausch zu Covid-19. Aber wenn es schon dort immer wieder zu Fehlinformationen kommt, wie sieht es dann erst in Ländern aus, die kein hochqualifiziertes Gesundheitswesen haben?

Wer diesen und anderen Fragen nachgeht, stößt bei den Planungen für Afrika und Asien schnell auf die vor 40 Jahren von Rotary initiierte Polio-Kampagne. Sie stellt mit der aufgebauten Infrastruktur, dem ausgebildeten Gesundheitspersonal und den erprobten Strategien das Fundament, auf dem die Pandemie-Arbeit aufbaut. In einem aktuellen WHO-Bericht heißt es dazu, dass die Covid-19-Bekämpfung „steht und fällt“ mit dem Einsatz der Einrichtungen und Erfahrungen aus 40 Jahren Polio-Bekämpfung. Und wenn man über die aktuelle Bedrohungslage hinaussieht, schält sich für die Fachwelt folgende Erkenntnis heraus: Wir müssen diese Strukturen in jedem Fall erhalten, um weitere Infektionskrankheiten zu besiegen, aber auch um auf künftige Pandemien besser vorbereitet zu sein.

Konkret heißt das zum Beispiel: Derzeit helfen 6000 Polio-geschulte Kräfte bei der Ausbildung von Labor-Mitarbeitern, der Aufklärung in den Gemeinden auch und gerade in abgelegenen Landesteilen, beim Testen und Aufspüren von Verdachtsfällen und auch beim Einsatz von digitalen Meldesystemen, die in Afrika letztlich die sichere Unterbrechung der Infektionsketten wilder Polioviren ermöglicht haben.

In einem Interview mit dem GPEI-Organ *Polio News* hat RI Präsident Holger Knaack Rotarys Schrittmacherdienste herausgestellt: „Das Plus in PolioPlus hat immer signalisiert, dass wir einerseits Polio besiegen, aber andererseits darüber hinaus grundlegende Fortschritte in der Gesundheitsvorsorge erreichen wollen. Ich bin sehr stolz darauf, dass Rotarier in aller Welt dafür gesorgt haben, dass wir an der Schwelle zu einer Polio-freien Welt stehen. Aber vielleicht noch stolzer bin ich auf das, was wir mit dem Plus erreicht haben. (...) Wir verfügen über enorme Erfahrung, ein dichtes Netzwerk und eine einzigartige Infrastruktur, die uns durch diese Krise helfen werden.“

ms/GPEI

Fortsetzung von Seite 1

zu ermutigen, die Einführung und Auslieferung des Covid-19-Impfstoffs zu unterstützen. Zudem sind wir gebeten, die Akzeptanz des Impfstoffs in der Bevölkerung zu fördern.

- Lasst uns als Leader mit gutem Beispiel vorangehen: Tragen der Schutzmasken, Handhygiene und *physical distancing*.
- Bringen wir unser Netzwerk in die Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden ein und helfen wir überall dort, wo unsere Hilfe erbeten wird.

Ich füge diesem Schreiben noch das von RIP Holger Knaack und Trustee Chair Ravi Ravindran gemeinsam unterzeichnete Statement unserer „Rotary Chefs“ bei.

Im Statement der Foundation Chairs wird unmissverständlich darauf hingewiesen, dass die oben genannten Maßnahmen vollumfängliche Unterstützung finden, dass sich Rotary aber nicht für den Kauf von Covid-19 Impfstoffen einsetzen wird.

Neben diesen auf Covid-19 bezogenen Aktionen noch einige Hinweise für Polio-Aktionen. So bietet sich in der **Welt-Impfwoche** vom 24. - 30. April 2021 erneut die Gelegenheit, sich für den Kampf gegen die Kinderlähmung einzusetzen. Dabei setze ich auf das von den

Rotariern bisher gezeigte Engagement für eine Welt ohne Polio. Dass es sich im Jahr 2021 bis anhin gelohnt hat, zeigen die aktuellen Zahlen. Am 24. Oktober findet der alljährliche **Welt-Polio-Tag** statt. In diesem Jahr steht er unter der kompetenten Leitung vom Distrikt 1850 (PDG Maja Ritterfeld, Polio-Beauftragter und Epidemiologe Hans-Iko Huppertz).

Abschließend noch der Hinweis, dass wir in unsere grenzüberschreitende Polio-Runde auch unsere österreichischen Freunde aus den Distrikten 1910 und 1920 mit Freude aufgenommen haben. So können wir unsere Aktionen im deutschsprachigen Raum noch besser koordinieren.

Urs Herzog

STEIGENDE IMPFBEREITSCHAFT

Nach Wiederaufnahme der Polio-Impfungen in Pakistan im vergangenen Juli erhielten in drei Impfrunden über 70 Millionen Kinder die Schluckimpfung. Aus den Impfteams wird berichtet, dass die Eltern nach der Covid-19-Krise deutlich aufgeschlossener seien, ihre Kinder impfen zu lassen.

GPEI

DIE AKTUELLE LAGE: MÄRZ 2021

Die Global Polio Eradication Initiative (GPEI) hat ein Update über die Verbreitung der sogenannten impfableitenden Polio-Infektionen (cVDPV – *circulating vaccine-derived Poliovirus*) vorgelegt, das auf <http://polioeradication.org/global-cvdpv-resource-documents/> zur Verfügung steht. Die anschauliche Analyse umfasst in der englischen Fassung 22 Seiten, beschreibt Entstehung, Risikopotenzial und Gegenmaßnahmen und insbesondere den

Einsatz des neuen Schluckimpfstoffs nOPV2. (Stichtag jeweils 23. Februar)

GEBIET	Infektionen 2021	(2020)
Afghanistan	1	(0)
Pakistan	1	(17)
	2	(17)
Nicht-endemische Länder	0	(0)
Gesamt	2	(17)

Quelle: www.polioeradication.org

EINE WELT OHNE POLIO...

können wir nur erreichen, wenn wir weiterhin unser Hauptprojekt PolioPlus mit Spenden unterstützen.

WIE KÖNNEN WIR HELFEN?

Jeder Club wird gebeten, pro Jahr 1500 US-Dollar (ca. 1300 Euro) einzubringen – und die Distrikte jährlich 20 Prozent ihrer DDF-Mittel. Die Rotary Foundation bezuschusst DDF-Spenden jetzt mit 100 Prozent. Mit der Bill & Melinda Gates Foundation, die darüber hinaus alle Rotary-Spenden um 200 Prozent aufstockt, können wir unser Ziel erreichen: die Unterbrechung der Ansteckungskette auch in Afghanistan und Pakistan – und damit weltweit.

SPENDENKONTO: ROTARY DEUTSCHLAND GEMEINDIENST E.V.

Deutsche Bank AG, Düsseldorf • Konto-Nr. 0940 940 • BLZ 300 700 10

IBAN: DE56300700100094094000 • BIC: DEUTDEDD • Verwendungszweck: Polio

CLUBNUMMER NICHT VERGESSEN!

BANKKONTO SCHWEIZ • Begünstigter: Verein Rotary Distriktkasse 1980, c/o Confiducia AG, Postfach 212, 4127 Birsfelden, Vermerk: EndPolioNow

IBAN: CH68 8077 4000 0018 7151 6 • **Bank des Begünstigten:** Raiffeisenbank Birsig Genossenschaft

SEHR GEEHRTE GOVERNORS

In diesen schwierigen Tagen werden wir sehr ermutigt durch die positiven Berichte über unsere Rotary-Mitglieder, die in ihren Gemeinden gegen die COVID-19-Pandemie im Einsatz sind.

Eine Frage, die wir heute immer wieder hören, wenn wir uns in der virtuellen Welt begegnen, ist: „Engagieren wir uns bei der COVID-Impfung?“ In Anbetracht des Erfolgs und der Erfahrung, die wir bei der Ausrottung der Kinderlähmung gewonnen haben, ist diese

Frage sowohl natürlich als auch zeitgemäß.

Die Antwort lautet: Ja. Wir werden in den kommenden Monaten eine wichtige Rolle spielen.

Das bedeutet nicht, dass wir in irgendeiner Weise von unserem erklärten Engagement für die Ausrottung der Kinderlähmung abweichen werden. Dies bleibt weiterhin unsere höchste Priorität und unser einziges organisationsweites Corporate-Programm. Polio-Impfungen und Überwachungsaktivitäten

müssen unvermindert fortgesetzt werden, ebenso wie unsere Bemühungen, 50 Millionen Dollar pro Jahr für diese Bemühungen aufzubringen.

Aber wie wir wissen, gibt es eine Pandemie, die derzeit die ganze Welt überrollt. Der Zentralvorstand von RI und das Kuratorium unserer Stiftung haben sich in einer gemeinsamen Sitzung getroffen und sind übereingekommen, dass wir eine Rolle zu spielen haben.

Wir bitten Sie daher, Ihre Clubs zu folgenden Aktivitäten anzuregen:

- Nutzen Sie Rotarys Wissen über die Sicherheit und Wirksamkeit von Impfstoffen, das auf unserer Erfahrung im Kampf gegen die Kinderlähmung beruht, um Aufklärungs- und Kommunikationsmaßnahmen in Ihren Gemeinden durchzuführen. Dies muss natürlich auf die lokalen Gegebenheiten zugeschnitten werden, um den besonderen kulturellen und regionalen Bedürfnissen gerecht zu werden. Ihre Führung wird entscheidend sein, um die richtigen Botschaften und Strategien zu entwickeln.
- Setzen Sie sich gegebenenfalls mit unseren derzeitigen Partnern der Polio-Initiative, WHO und UNICEF, auf Länderebene in Verbindung, um Rotarys Unterstützung für COVID-19-Aktivitäten, einschließlich Impfungen, anzubieten.
- Fördern Sie Partnerschaften auf lokaler Ebene mit Behörden, Unternehmen und Stiftungen, um Rotarys Aktivitäten auf Landesebene zu unterstützen.

Mit Hunderten von Global Grants und Projekten haben Rotary-Mitglieder bewiesen, was wir erreichen können, wenn es darum geht, das Bewusstsein zu schärfen, wichtige persönliche Schutzausrüstung bereitzustellen und Gesundheitshelfer an vorderster Front zu unterstützen. Wenn Sie von Initiativen in Ihrer Region hören, regen Sie bitte die Clubs an, diese wie die mehr als 3.000 anderen bereits veröffentlichten Projekte auf Rotary Showcase vorzustellen (bitte melden Sie sich dazu zuerst bei Mein Rotary

an und navigieren Sie zu Rotary Showcase). Wir möchten gerne davon hören.

Und schließlich haben wir noch einen letzten Aktionsaufruf für Sie: Helfen Sie uns, dem starken und ständig wachsenden Widerstand von Impfgegnern zu begegnen und die Verbreitung von Fehlinformationen mit unseren Argumenten zu bekämpfen. Unsere Fürsprache wird in unseren Gemeinden entscheidend sein – wir müssen die Botschaft, dass Impfstoffe Leben retten, konsequent verbreiten.

Wir haben gemeinsam so viel getan, um uns auf die COVID-19-Pandemie einzustellen, um Menschen in unserer Nachbarschaft zu helfen, und um uns auf die zukünftige Arbeit vorzubereiten.

Wir tun dies für uns selbst und für zukünftige Generationen. Wir tun dies als Teil unserer Verpflichtung, unserer Welt dabei zu helfen, sich der größten Herausforderung dieser Generation zu stellen.

Vielen Dank.

Holger Knaack
Präsident, Rotary International

K.R. Ravindran
Chair, The Rotary Foundation

Kopie: RI Board of Directors & Directors-elect, TRF Board of Trustees & incoming Trustees, Rotary Coordinators, Rotary Public Image Coordinators, Regional Rotary Foundation Coordinators